

Antrag

**auf Anordnung verkehrsregelnder
Maßnahmen nach § 45 StVO**
(Antragsfrist lt. StVO mind. 2 Wochen vor
Arbeitsbeginn)

Antragsteller: Name, Vorname, Anschrift / Firmenbezeichnung, Firmensitz

Telefon / Fax
eMailBauleiter
Name und Handynummer

Große Kreisstadt Horb a.N.
Verkehrsbehörde
Marktplatz 8
72160 Horb a.N.

**Verantwortlicher für die Verkehrssicherheit der beantragten
Maßnahme:** (während und nach der Arbeitszeit)**Privatanschrift****Name:**Straße, Nr.:
PLZ, Ort:**Mobil****Festnetz**Sachkundenachweis: ☐ Ja ☐ Nein

Ich / wir beantragen:

- ☐ gemäß beigefügtem Regelplan ☐ innerorts ☐ außerorts
☐ Gemäß Regelplan Nr.: _____
☐ Gemäß beigefügtem Lage- und Verkehrszeichenplan

den Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehender näher bezeichneten Maßnahmen mit:

- | | | |
|---|---|---|
| ☐ Fahrbahneinengung
Restbreite der Straße _____ m (min. 5,50 m) | ☐ Teilweise Sperrung Gehweg
Restbreite Gehweg _____ m (min. 1,00 m) | ☐ Sicherung Straße |
| ☐ Halbseitige Sperrung des Verkehrs
Restbreite der Straße _____ m (min. 3,00 m) | ☐ Gesamtspernung Gehweg | ☐ Sicherung Gehweg |
| ☐ Gesamtspernung des Verkehrs | ☐ Sperrung Fahrradverkehr | |

Gehweg gegenüber vorhanden? ja/nein

Straßenbezeichnung	Auf der/entlang der (Bundes-/Landes-/Kreis-/Gemeindestraße
konkrete Örtlichkeit der Sperrung	Bei Hausnummer bzw. Kilometer – von Hausnummer zu Hausnummer/von Kilometer zu Kilometer
Datum und Uhrzeit der Sperrung	
Grund der Sperrung (Maßnahmebeschreibung)	
Umleitung	
Anliegerverkehr (nur bei Vollsperrung)	Der Anliegerverkehr wird zugelassen bis:
Sondernutzungserlaubnis/ Aufgrabgenehmigung	Mir ist bekannt, dass sofern Aufgrabungen erfolgen, die verkehrsrechtliche Anordnung nur umgesetzt werden kann, wenn eine schriftliche Aufgrabenehmigung des Straßenbaulastträgers vorliegt.
Bauherr	

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen (gemäß ZTV-SA 97) und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch dieses Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Anlagen:

- ☐ Verkehrszeichenplan
☐ Regelplan
☐ Planskizze für Umleitung
☐ Kopie Sachkundenachweis
☐ _____

Der Lage- und Verkehrszeichenplan soll enthalten:

- a) den Straßenabschnitt
b) die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

Unterschrift des Antragstellers

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE ANTRÄGE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!